

Ginsheimer Radballer in allen Ligen erfolgreich.

Das gab's noch nie! In drei Spielklassen an der Spitze und weitere gute Platzierungen erkämpften die vier Radball-Teams der RSG am vergangenen Wochenende. Einfach Spitze!

2. Radball – Bundesliga Vorzeitiger Klassenerhalt für Lipp/Meierle Krichbaum/Müller uneinholbar vorn, Moers kann kommen

Beim Heimspieltag der Radball-Bundesliga am vergangenen Samstag, 25.5.2019 lief für Lars Meierle und Dennis Lipp (RSG 1) zwar nicht alles nach Wunsch, doch ein Punkt reicht zum 7. Platz und somit den Klassenerhalt bereits vorzeitig zu sichern. Für RSG 2, erstmals in der Besetzung Jens Krichbaum/Roman Müller am Start, gab es die erwarteten vier Siege und damit als uneinholbarer Liga-Spitzenreiter vorzeitig die Qualifikation zum Aufstiegsfinale im Rahmen der Deutschen Meisterschaften am 25./26. Oktober in Moers.



So ganz konnten sich Roman Müller und Jens Krichbaum vor ihrem ersten Spiel vor heimischem Publikum von Nervosität nicht freimachen, trafen sie doch gleich auf die Vereinskameraden Lars Meierle und Dennis Lipp. Und Lipp war es auch, der RSG 1 nach einer Minute in Führung schoß. Krichbaum glich eine Minute später aus, doch dann viel zunächst kein weiteres Tor mehr. Nach dem Seitenwechsel war erneut Krichbaum zweimal erfolgreich ehe Müller zum 4:1 Endstand für RSG 2 abstaubte.

Für RSG 1 ging es nun gegen den RSV Waldrems. Das „Voba-Mainspitze“-Team, das auch von Johannes Metall unterstützt wird, hielt bis zur Halbzeit einen knappen 0:1 Rückstand, musste sich dann aber den Gästen mit 3:6 geschlagen geben. Als nächstes ging es gegen die Tabellendritten vom RVW Naurod. Hier war es Meierle, der nach 30 sec. die Führung erzielte, Naurod glich im Gegenzug aus, legte nach und ging per Eckball (4.) sogar 1:3 in Front.

Das RSG-Duo kam per Eckball durch Lipp auf 2:3 heran und hatte kurz vor dem Seitenwechsel die Chance auszugleichen. Meierle traf nur den Pfosten. Der Ausgleich folgte dann per Eckball durch Meierle doch dann profitierte Naurod von Pech auf RSG Seite und vielfältigen Fehlern beim Heimteam. Am Ende verlor RSG 1 mit 5:7 Toren.

Im letzten Spiel des Tages wollten Lipp/Meierle gegen den RVA Bechhofen unbedingt punkten und es sah zunächst auch nach einem Sieg aus. Nach zwei Minuten lag Ginsheim 2:0 vorn, doch erneut war es ein Abspielfehler, der den Gästen den Anschlusstreffer ermöglichte. Zwar konnte Meierle per Eckball den zwei Tore Abstand wieder herstellen, doch in der allerletzten Sekunde der ersten Spielhälfte viel der unnötige Treffer zum 3:3 Halbzeitstand. Nach dem Wechsel brachte Lipp die RSG-Führung, doch eine Minute später viel der Treffer zum 4:4. Fast wäre den Gästen am Ende noch der Sieg gelungen, doch der Ball war erst wenige Sekunden nach dem Abpfiff im RSG-Tor gelandet.

Für Krichbaum/Müller ging es im Spitzenspiel gegen die junge Mannschaft des RVW Naurod. Zunächst verlief die Partie auf Augenhöhe und mit einer knappen 2:1 Führung für die RSG wurden die Seiten gewechselt. Dann aber konnte Müller mit tollen Paraden seinen Kasten vor weiteren Treffern sichern und durch vier Treffer für einen beruhigenden 6:1 Zwischenstand sorgen. Den Schlussspunkt setzte Krichbaum 90 sec. vor dem Abpfiff zum 7:1 für die Tabellenführer. Auch gegen RVW Bechhofen war das RSG-Duo, das von **Universa Agentur Markus Wesp**

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore
1 RSG Ginsheim 2	18	14	3	1	45	73 : 32
2 SV Nordshausen	18	10	5	3	35	66 : 33
3 RV Bolanden	18	11	2	5	35	68 : 39
4 RVW Naurod	18	11	0	7	33	85 : 56
5 RSV Krofdorf 3	19	9	4	6	31	58 : 47
6 RSV Krofdorf 2	18	9	3	6	30	53 : 43
7 RSG Ginsheim 1	19	8	3	8	27	60 : 57
8 RSV Waldrems 2	18	7	2	9	23	46 : 51
9 RMSV Klein-Gerau	18	6	3	9	21	47 : 64
10 RVA Bechhofen	19	5	4	10	19	60 : 64
11 RVM Bilshausen	19	5	1	13	16	43 : 80
12 RSV Leeden	18	0	0	18	0	3 : 96

unterstützt wird, nicht zu stoppen. Nach dem 6:1 Pausenstand hieß es am Ende 8:1 für Ginsheim.

Nicht ganz so souverän verlief dann die letzte Partie für Müller/Krichbaum gegen den RSV Waldrems, denn ein Konter führte in der 2. Spielminute zur Gästeführung. Müller war es dann, der ausgleichen konnte (5.) und nach einer Ecke im Nachfassen zum wichtigen 2:1 traf (6.) Im zweiten Spielabschnitt fielen keine Tore mehr, es blieb bei diesem knappen Ergebnis. KHM

Radball – Verbandsliga RSG-Duo auch mit Ersatz siegreich

Ebenfalls am Samstag, den 25.05.2019 hatten Heiko Ludwig als Ersatz für Jens Krichbaum, der ja in der Bundesliga im Einsatz war, und Stammspieler Patrick Hackhausen den letzten Verbandsliga-



Spieltag der Saison zu bestreiten.

Zwar war die Mannschaft aus Ginsheim vor dem Spieltag bereits uneinholbar Tabellenführer, trotzdem wollte man sich ordentlich aus der Liga verabschieden. Und

das taten sie auch! Die RSGler konnten zum Abschluss nochmal alle ihre Spiele gewinnen!

Gegen RVW Naurod 3 gab es ein klares 8:0 und gegen die beiden Vertretungen aus Darmstadt-Arheilgen jeweils einen 4:2 Erfolg.

Somit ist die RSG Ginsheim offiziell als

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore
1 RSG Ginsheim 4	22	21	0	1	63	153 : 31
2 RVW Naurod 4	22	15	4	3	49	113 : 50
3 SG Arheilgen 2	22	14	0	8	42	130 : 65
4 RVW Naurod 3	22	12	5	5	41	85 : 73
5 SG Arheilgen 1	22	12	1	9	37	82 : 72
6 RV Hochstadt 1	22	8	5	9	29	90 : 90
7 RV Hochstadt 2	22	9	1	12	28	82 : 89
8 RVW Weiterstadt 1	22	8	3	11	27	76 : 106
9 VC Darmstadt (J.) ZSR	22	7	0	15	21	42 : 86
10 RC Worfelden 2	22	6	2	14	20	55 : 99
11 RSV Hedderheim 4 (J.)	22	6	2	14	20	63 : 109
12 RSV Hedderheim 3	22	2	1	19	7	31 : 132

Staffelsieger in die Oberliga-Hessen aufgestiegen. Glückwunsch! HL/KHM

Radball-Bezirksliga

Ginsheim 8 holt Gold, RSG 7 wird Sechster

Bereits am Sonntag, den 26.05.2019 musste Heiko Ludwig in seiner angestammten Mannschaft erneut aufs Rad, da rückten die beiden Bezirksliga-Teams der RSG in Darmstadt beim Finale der Bezirksmeisterschaften an.



Christian Mahlmeister (als Ersatz für Marcus Eider) an der Seite von Heiko Ludwig wollte sich den ersten Tabellenplatz und damit den Meistertitel sichern um direkt in die Landesliga Hessen aufzusteigen. Obwohl es für die beiden nicht einfach war, reichten sieben Punkte aus vier Spielen am Ende aus, um das gesteckte Ziel zu schaffen. Herzlichen Glückwunsch.

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore
1 RSG Ginsheim 8	22	18	3	1	57	119:43
2 RMSV Klein-Gerau 3	22	17	4	1	55	122:32
3 VR Münster 2	22	14	4	4	46	115:61
4 SKV Mörfelden	22	12	4	6	40	99:67
5 SG Arheilgen 4	22	12	3	7	39	94:79
6 RSG Ginsheim 7	22	12	2	8	38	97:78
7 RMSV Klein-Gerau 2	22	10	0	12	30	73:84
8 RV Weiterstadt 2	22	6	4	12	22	63:84
9 SG Arheilgen 5 (ZSR)	22	7	0	15	21	51:87
10 VC Darmstadt	22	5	2	15	17	52:79
11 RV Weiterstadt 3	22	3	0	19	9	32:117
12 VR Münster 3	22	3	0	19	9	36:142

Auch Tim Reinheimer und Sebastian Otulakowski wollten ihre restlichen Spiele gewinnen und sich im Mittelfeld behaupten. Sie beendeten den Spieltag ohne Niederlage, mussten dabei lediglich ein 6:6 Unentschieden im letzten Spiel gegen SKV Mörfelden hinnehmen. Mit diesem Ergebnis beendeten die beiden die Bezirksmeisterschaft mit einem hervorragenden 6. Platz. HL/KHM

1.Radpolo – Bundesliga

Drei Punkte für die „Guthmann-Sisters“

Für das Radpolo-Erstliga Duo der RSG ging es am Samstag im niedersächsischen Oberfeld um wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. In der Schulturnhalle Oberfeld konnte die von **Macon Meerescosmetic** unterstützte 1. Polomannschaft der RSG lediglich gegen RSV Frelstedt 1 drei Punkte kampflos auf der Habenseite verbuchen. Gegen Gastgeber RV Oberfeld und Tabellenführer RSV Frelstedt 2 gab es Niederlagen.

Trotzdem war Betreuerin Lisa Schindel nicht unzufrieden mit dem Auftritt ihrer Schützlinge. So präsentierten sich die beiden im Spiel gegen die Tabellenfünften RV Oberfeld zunächst auf Augenhöhe, lagen nach zwei Minuten zwar 0:2 hinten, doch durch drei Anna-Guthmann Tore konnte die RSG-Damen zur Halbzeit 3:2 in Führung gehen. In der 10. Minute glichen die Gastgeberinnen aus und konnten dann auf 5:3 davon ziehen. Erneut war es Anna, die den 4:5 Anschlusstreffer markierte. Ginsheim wollte unbedingt den Ausgleich, machte Druck, doch es blieb schließlich bei der knappen 4:5 Niederlage.

Im nächsten Spiel warteten die Favoriten RSV Frelstedt 2 auf das Duo vom Altrhein. Hier war es Lisa Guthmann, die für Ginsheimer Tore sorgte, doch diese konnten einen 2:6 Rückstand zur Pause nicht verhindern. Nach dem Seitenwechsel trafen Anna und Lisa jeweils noch einmal, mussten sich schließlich nach gutem, schnellem Spiel mit 4:9 klar geschlagen geben.

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore
1 RSV Frelstedt 2	19	14	1	4	43	108:63
2 RKB Wetzlar 1	19	13	2	4	41	76:49
3 Tollwitzer RSV 1	18	11	4	3	37	99:73
4 RV Etelsen 1	18	11	1	6	34	98:66
5 RSV Kostheim 2	19	11	0	8	33	106:88
6 RV Oberfeld 1	18	10	2	6	32	81:49
7 Reideburger SV 1	18	10	1	7	31	87:66
8 RSG Ginsheim 1	18	7	0	11	21	78:89
9 RV Methler 1	18	5	3	10	18	71:101
10 RSV Kostheim 1	18	5	1	12	16	68:103
11 RSV Seeheim 1	19	2	2	15	8	47:105
12 RSV Frelstedt 1	18	1	1	16	4	14:91

Mit 21 Punkten und 78:89 Toren belegt das RSG-Duo vor dem letzten Spieltag, der am 29. Juni 2019 in Ginsheim ausgetragen wird, auf dem 8. Tabellenplatz und hat lediglich fünf (5) Punkte auf einen Abstiegsplatz. Es bleibt also spannend. KHM

Radpolo U15

Radpolo-Nachwuchs beim DM-Test



Am Sonntag, den 26.5.2019 konnten die U15-Radpolo-Mädels ebenfalls in Oberfeld im Rahmen eines Einladungsturniers ihre Spielstärke testen. Am Ende belegten Maren Winterberg und Josephine Filler einen guten 3. Platz hinter den Favoriten RV Oberfeld und RSV Frelstedt. Diese Teams werden auch bei den Deutschen Meisterschaften in Fronlach am Start sein.

Für das zweite RSG-Gespann endete das Turnier auf dem 5. Tabellenplatz hinter der Vertretung des RC Lostau und vor den Mädels des RKB Wetzlar.

Die Deutschen Schüler Meisterschaften im Radpolo finden übrigens am 15./16. Juni 2019 in Ebersdorf-Fronlach statt. Bereits am Samstag, den 15. Juni werden die Deutschen Meisterinnen im Radpolo U15 ermittelt. Mit von der Partie sind dann auch Maren Winterberg und Josephine Filler von der RSG Ginsheim. KHM

2.Radpolo-Bundesliga

Zum Finale nach Stein

Für die zweite Radpolo-Vertretung der RSG geht es am Alrheinfest-Samstag zum finalen Spieltag nach Stein. Dort wird an der Seite von Darleen Tomic die Deutsche Vizemeisterin Klara Guthmann in die Pedale treten.

Vier Spiele stehen für das RSG-Duo auf dem Programm. Los geht's gegen Gastgeber RMC Stein. Danach warten alle drei Teams des RSV Halle/NRW auf die Ginsheimerinnen.

Aktuell steht das RSG-Team, das von „SaniRent“ aus Gustavsburg unterstützt wird, mit 20 Punkten und 71:88 Toren auf dem 9. Tabellenplatz und will versuchen zumindest diesen Rang zu halten. Wir drücken die Daumen. KHM